



Kriterien der ECOCAMPING Auszeichnung

Systemlogik ECOCAMPING

MUSS-Kriterien (Basiskriterien)

- Alle als „(Muss 100%)“ gekennzeichneten Kriterien müssen, sofern anwendbar, vollständig erfüllt sein.
- Im externen Audit festgestellte Abweichungen sind innerhalb festgelegter Fristen nachweislich zu beheben; die Auszeichnung wird in diesem Fall mit Auflagen erteilt. Eine Auszeichnung ist nicht möglich, wenn das Kriterium E0.1 nicht erfüllt ist, eine Abweichung nicht fristgerecht behebbar ist oder bei mehr als der Hälfte (gezählt wird jede nummerierte Einzelanforderung, z. B. E8.1) der anwendbaren Kriterien Abweichungen vorliegen.

Profilkriterien (E15 und E16)

- Die Kriterien E15 (Regionale Produkte / regionale Lieferanten) und E16 (Kultur- und Regionalangebote) sind Profilkriterien. Sie stärken die regionale Verankerung und den Mehrwert für Gäste.

Für eine ECOCAMPING-Auszeichnung müssen:

- mindestens ein anwendbares E15-Kriterium (Regionale Produkte/Lieferanten) und
- mindestens ein anwendbares E16-Kriterium (Kultur-/Regionalangebote) erfüllt sein.

Nicht anwendbare Kriterien

- Ein Kriterium darf nur dann als „nicht anwendbar“ gewertet werden, wenn die im Standard beschriebenen Voraussetzungen objektiv nicht vorliegen (z. B. kein selbstbetriebenes Restaurant, keine Mitarbeitenden, keine Dauercamper). Nicht anwendbare Kriterien werden im Audit nachvollziehbar dokumentiert und nicht in die Entscheidung (MUSS-Erfüllung bzw. Profilkriterien E15/E16) einbezogen.

Besonderheit Restaurant (E11A.2):

- Erstauszeichnung: Mindestens 2 Bio-Produkte aus den vorgegebenen Produktgruppen (Auswahl eigener anderer Produkte möglich)
- Rezertifizierung: Mindestens 3 Bio-Produkte aus den vorgegebenen Produktgruppen (Auswahl eigener anderer Produkte möglich)

Anpassung an Campingplatz:

Die Anzahl der anwendbaren Kriterien variiert je nach Campingplatz. Der Campingplatz wird durch folgende Merkmale bestimmt:

- Restaurant (selbstbetrieben, ≥ 70.000 € Umsatz/Jahr, > 6 Monate geöffnet): zusätzlich E11A.1 und E11A.2
- Mitarbeitende vorhanden (mind. 1): zusätzlich E2.1, E3 und E14.2 (ab > 10 Mitarbeitenden zusätzlich Sozialindikatoren in E5)
- Dauercamper vorhanden: zusätzlich E2.3 sowie Dauercamper-Anforderungen in E4 und E9
- Bauvorhaben (Neubau/Sanierung von Sanitär/Rezeption in den nächsten 3 Jahren geplant): zusätzlich E15A

Anzahl der Mitarbeiter im Sinne des ECOCAMPING-Standards:

Headcount: Gesamtzahl aller Personen mit Arbeitsvertrag als Jahresdurchschnitt

- Einschließlich Vollzeit-, Teilzeit-, Saison- und befristete Mitarbeiter
- Beispiel: 3 Vollzeitkräfte + 5 Teilzeitkräfte = 8 Mitarbeiter
- Nicht einbezogen:
 - Reine Subunternehmer ohne Arbeitsvertrag

Stand: September 2026 | ECOCAMPING Standard 2025

Kontakt: Zertifizierungsstelle ECOCAMPING e.V. | info@ecocamping.net | www.ecocamping.de



- Selbstständige externe Dienstleister
- Ehrenamtliche Helfer

Kriterium	Anforderung
E0.1 Compliance und Rechtssicherheit (Muss 100%)	• Die Einhaltung aller nationalen und europäischen Rechtsvorschriften ist durch den Campingbetrieb gewährleistet: Arbeitsrecht (inkl. schriftl. Verträge, Mindestlohn gemäß Tarifvereinbarung oder gesetzlichem Minimum, Arbeitszeitdokumentation, Sozialversicherungsanmeldung), Umweltschutz, Gewässerschutz, Abwasserklärung, Sicherheit, Artenschutz, Tierschutz, Kulturschutz und Landschaftsschutz. • Eine gültige Betriebsgenehmigung liegt vor. • Historische/archäologische Kulturgüter auf dem Gelände werden geschützt, nicht entwendet oder verkauft. Die Nutzung von Artefakten bzw. Kulturgütern ist transparent, dokumentiert und gemeldet. Der Zugang zu kulturellen Standorten wird gewährleistet. • Eine Überstundenregelung ist vorhanden und dokumentiert. • Die Aktivitäten auf dem Campingplatz stellen keine Gefährdung für die Lebensgrundlagen lokaler Gemeinschaften dar (insbesondere: keine Beeinträchtigung von Wasserversorgung, Abwasserentsorgung, Energieversorgung oder Zugang zum Gesundheitssystem). • Souvenirs und Handelswaren aus gefährdeten Tier- und Pflanzenarten (insbesondere CITES-gelistete Arten) werden nicht in Verkaufsständen, Shops oder Restaurants angeboten. • Die Gesamthöhe verhängter Bußgelder wegen Korruption/Bestechung sowie die Anzahl der Verurteilungen werden in der Monitoring-Tabelle (E5) offengelegt.
E0.2 Entsorgungsstation (Muss 100%)	• Eine funktionsfähige und beschilderte Entsorgungsstation für Grau-/Schwarzwasser ist auf dem Campingplatz vorhanden.
E1 Nachhaltigkeitsmanagement (Muss 100%)	E1.1 Nachhaltigkeitsmanagement (Muss 100%): Eine für das Thema Nachhaltigkeit beauftragte Person ist schriftlich benannt E1.2 Nachhaltigkeitsmanagement (Muss 100%): Es wurden die relevanten Handlungsfelder im Nachhaltigkeitsmanagement bestimmt (Umwelt, Soziales, Management; ECOCAMPING Vorlage). E1.3 Nachhaltigkeitsmanagement (Muss 100%): Es ist ein Maßnahmenplan zur Umsetzung von Nachhaltigkeitsmanagementmaßnahmen für die nächsten 3 Jahre vorhanden: • CP ≥ 50 Standplätze: 5 Maßnahmen (mind. 1x Klimaschutz (E1 oder E2), 1x Biodiversität (B1), 1x Soziales (S1 oder S2) + 2 Maßnahmen in weiteren relevanten Handlungsfeldern) • CP < 50 Standplätze: 3 Maßnahmen (1x Klimaschutz (E1 oder E2), 1x Biodiversität (B1), + 1 weiteres relevantes Handlungsfeld) E1.4 Nachhaltigkeitsmanagement (Muss 100%): Das ECOCAMPING Leitbild inkl. Nachhaltigkeitsrichtlinie (inkl. Verpflichtung zu Kinderschutz, Antidiskriminierung und fairen Arbeitsbedingungen) ist sichtbar platziert (z.B. Aushang auf dem Platz/ oder Webseite). Mitarbeitende sind darüber informiert.



Kriterium	Anforderung	Besonderheit, Ausnahmen
E2 Stakeholder-Engagement (Muss 100%)	E2.1 Mitarbeitende (MA): Feedback wird jährlich zur Zufriedenheit der Mitarbeitenden mit den Arbeitsbedingungen + Nachhaltigkeitsmanagement eingeholt. E2.2 Ein Gäste-Feedback System ist vorhanden (z.B. Google/Booking, Website oder Ähnliches), E2.3 Dauercamper-Feedback wird jährlich eingeholt (z.B. via Rundmail, Versammlung etc.)	
E3 Mitarbeiterschulung (Muss 100%)	Neue Mitarbeitende (MA): Schulung erfolgt vor Saisonbeginn (oder innerhalb von 4 Wochen nach Tätigkeitsbeginn). Das Team erhält 1x im Jahr eine Schulung zu den Themen Energie sparen, Wasser sparen, Abfall reduzieren, regionale Biodiversität, ggf. pestizidfreie Platzpflege und umweltfreundlich reinigen.	Vorlage Schulungsunterlagen von ECOCAMPING nutzbar
E4 Gästeinformation (Muss 100%) Dauercamper-Information	- Es sind Information für Camper an der Rezeption oder auf der Website zu folgenden Themen bereitgestellt: Wasser sparen, Abfall reduzieren, Energie sparen, umweltfreundlich Mobilität, lokale Biodiversität. - Die Informationen liegen in Landessprache und englischer Sprache vor. - Dauercamper werden, wenn nötig separat informiert (z.B. via Aushang, App, Rundmail oder Ähnliches).	CP's ≥50 Standplätze: Landessprache + EN CP's <50 Standplätze: nur Landessprache ausreichend
E5 Monitoring (Muss 100%)	Jährlich sind zu erfassen: mind. Stromverbrauch, Wasser/Abwasser, Restabfall; Primärenergieverbrauch Heizung-/Warmwasser - Kennzahlen pro Übernachtung werden gebildet. - Die Scope 1–2 Emissionen + Scope 3 Restabfall, Wasser/Abwasser werden ermittelt. - Die Biodiversitätskennzahlen sind erfasst (VSME) <i>Bei mehr als 10 Mitarbeitenden (MA) sind die Sozialindikatoren erfasst (VSME).</i>	Vorlage: ECOCAMPING Monitoring Tabelle (automatische Kennzahlenermittlung und Scope Berechnung integriert) Nicht anwendbar bei Neueröffnung oder Betreiberwechsel (keine Vorjahresdaten verfügbar).
E6 Erneuerbare Energien (Muss 100%)	Der Strombedarf wird zu 100% aus erneuerbaren Quellen gedeckt. Dies erfolgt durch Eigenerzeugung (z.B. PV-Anlage) und/oder Bezug von Ökostrom aus dem Netz - Falls bei Antragsstellung noch kein Ökostrombezug erfolgt, muss Bestätigung über Vertragswechsel vorliegen oder eine Ausnahmeerklärung.	Ausnahmeregelungen (<100% Erneuerbare): 1. Ökostrom >15% teurer: Kostenvergleich notwendig mind. 3 Anbieter 2. Anbieter beliefern nicht: Schriftliche Bestätigung erforderlich mind. 3 Anbieter 3. Kein Anbieter verfügbar (selten!): Dokumentation erforderlich

Kriterium	Anforderung	Besonderheit, Ausnahmen
E7 Heizung-/ Warmwasseraufbereitung (Muss 100%)	Neue Anlagen (Heizung & Warmwasser, ab Zertifizierung): • Gas/Biomasse Kessel: mind. Effizienzklasse B • Wärmepumpen (Heizung): Effizienzklasse A+ • Warmwasserbereiter (Zentral/Durchlauf): mind. Effizienzklasse B • Wärmepumpen (Warmwasser): mind. Effizienzklasse A Bestehende Anlagen: • Anlagen bis 15 J: mind. Effizienzklasse D (sofern Energielabel vorhanden) + jährliche Wartung • Anlagen >15 J: jährliche Wartung • Keine Kohleheizung zulässig • Heizöl: max. 0,1% Schwefelgehalt	Fern-/Nahwärme: Die Effizienzklassen gelten nicht für den Anschluss; die Wartung der Übergabestation ist nachzuweisen. Zusätzliche Wärmeerzeuger vor Ort erfüllen die jeweiligen Anforderungen.
E8 Wassersparende Sanitärtechnik im Sanitärgebäude (Muss 100%)	Das Kriterium E8 (Wassersparende Sanitärtechnik) gilt für alle Duschen, Waschbecken und WC-Anlagen in den regulären Gäste-Sanitärgebäuden des Campingplatzes (Innenbereiche). Außenduschen (z. B. am Pool, am Seezugang), Notduschen und klar abgegrenzte Spezialinstallationen mit geringer Nutzung fallen nicht unter dieses Kriterium und werden bei der Berechnung der Erfüllungsquoten nicht berücksichtigt. Nicht umfasst sind: Notduschen (Sicherheitsduschen), einzelne Außenduschen mit Sondernutzung (z. B. See-/Strandduschen) mit geringer Nutzung, personalexklusive Sanitäranlagen in Technik- oder Lagerbereichen. Die Durchflussraten im Sanitärgebäude für Gäste betragen: E8.1 Duschen $\leq 8,5$ L/min Erstzertifizierung (Initial-Audit): • Mindestens 50% der Duschen im Geltungsbereich von E8 sind mit wassersparenden Duscharmaturen ausgestattet. Die wassersparenden Armaturen erfüllen eine maximale Durchflussrate von $\leq 8,5$ L/min (gemäß Herstellerangabe oder Messung vor Ort). Zusätzlich liegt ein schriftlicher Maßnahmenplan und Zeitplan vor, wie bis zur ersten Rezertifizierung auf 100% wassersparende Duscharmaturen umgerüstet wird. Rezertifizierung (ab 1. Wiederaudit): • 100% der Duschen im Geltungsbereich von E8 sind mit wassersparenden Duscharmaturen ausgestattet (Durchflussrate $\leq 8,5$ L/min). E8.2 Waschbecken ≤ 7 L/min, Erstzertifizierung (Initial-Audit):	Toleranzen: 25% höhere Durchflussraten bei fest verbauten Duschen möglich. Bei Erneuerung bzw. Sanierung müssen die geforderten Durchflusswerte berücksichtigt werden.

Kriterium	Anforderung	Besonderheit, Ausnahmen
	- Mindestens 50% der Waschbeckenarmaturen im Geltungsbereich von E8 sind wassersparend ausgeführt. Die wassersparenden Armaturen erfüllen eine maximale Durchflussrate von ≤ 7 L/min (gemäß Herstellerangabe oder Messung vor Ort). Zusätzlich liegt ein schriftlicher Maßnahmenplan und Zeitplan vor, wie bis zur ersten Rezertifizierung auf 100% wassersparende Waschbeckenarmaturen umgerüstet wird. Rezertifizierung (ab 1. Wiederaudit): 100% der Waschbeckenarmaturen im Geltungsbereich von E8 erfüllen eine maximale Durchflussrate von ≤ 7 L/min. E8.3 WCs ≤ 6 L oder Spül-/Stopptaste vorhanden Initialaudit - Mindestens 50% der WC-Anlagen im Geltungsbereich von E8 erfüllen eines der folgenden Kriterien: - maximale Spülmenge von ≤ 6 L pro Spülgang oder - vorhandene Spül-/Stopptaste, mit der die Spülwassermenge manuell reduziert werden kann. Zusätzlich liegt ein schriftlicher Maßnahmenplan und Zeitplan vor, wie bis zur ersten Rezertifizierung auf 100% effiziente WC-Anlagen umgerüstet wird. Rezertifizierung (ab 1. Wiederaudit): 100% der WC-Anlagen im Geltungsbereich von E8 erfüllen eine maximale Spülmenge von ≤ 6 L pro Spülgang oder verfügen über eine Spül-/Stopptaste.	
E9 Abfallmanagement und Kreislaufwirtschaft (Muss 100%)	- Es existiert eine Wertstoffinsel auf dem Campingplatz mit Mind. 3 Fraktionen (Restmüll, Papier, Verpackungen, ggf. Glas) bzw. nach Trennmöglichkeiten gemäß nationaler bzw. regionaler Vorgaben - Es werden Problemstoffe gesammelt und entsorgt: mind. Batterien E-Kleingeräte (z.B. Wasserkocher, Toaster etc.) bei vorhandenen Dauercampern verpflichtend. Eine Beschilderung der Wertstoffinsel ist in Landessprache und in englischer Sprache vorhanden. <i>Dauercamper werden, wenn nötig, gesondert informiert (falls gesonderte Entsorgungsinfrastruktur genutzt wird)</i>	CP's <50 Standplätze: bei Problemstoffen nur Batteriesammlung und Entsorgung sowie Beschilderung in Landessprache ausreichend.
E10 Pestizidfreie Platzpflege (Muss 100%)	- Es werden keine Pestizide/Herbizide/Fungizide auf allen Flächen (Stellplätze, Wege, Dauercamper-Parzellen) eingesetzt. - Die Unterhaltspflege wird mechanisch/biologisch durchgeführt.	Notfall-Ausnahmen möglich mit behördlicher Genehmigung und Dokumentation (z.B. Wespen, Zecken, Giftpflanzen, Pilzbefall, Holzschädlinge, Borkenkäfer, Blaualgen, Legionellen, Nagetier/Schaben).



Kriterium	Anforderung	Besonderheit, Ausnahmen
E11 Biodiversität (naturnahe Platzgestaltung) (Muss 100%)	- Es sind mind. 2 biologische Gestaltungselemente auf dem Campingplatz vorhanden (z.B. Wildblumenwiese, Insektenhotel, Kleingewässer, Totholz, heimische Hecke, Nisthilfen, Trockenmauer, naturnahe Spielbereiche, oder Anderes). - Es werden 100% heimische oder nichtinvasive gebietsfremde Pflanzen bei Neuanpflanzung verwendet - Es gibt Informationen für Campinggäste zur lokalen Biodiversität + regionale Schutzgebiete (z.B. auf der Website oder an der Rezeption) in Landessprache oder Englisch	CP's <50 Standplätze 1 Gestaltungselement ausreichend
E11A: Fair-Trade-Kaffee und Bio-Lebensmittel im Restaurant (bei selbstbetriebenen Restaurants mit ≥70k€ Umsatz und Betrieb mehr als 6 Monate geöffnet) (Muss 100%)	E11A.1 Fair-Trade-Kaffee/schwarzer Tee im Restaurant - Es wird 100% Fair-Trade-Kaffee im Restaurant verwendet. - Falls schwarzer Tee angeboten wird: Dieser muss ebenfalls 100% Fair-Trade sein. E11A.2 Bio-Lebensmittel im Restaurant: Das Restaurant bietet mindestens folgende Bio-Produkte als Wahlmöglichkeit für Gäste an und kennzeichnet diese deutlich: 2 Bio- Produkte aus den vorgegebenen Produktgruppen (Auswahl eigener anderer Produkte möglich) – bei Erstauszeichnung, 3 Bio-Produkte aus den vorgegebenen Produktgruppen (Auswahl eigener anderer Produkte möglich) – <i>bei Rezertifizierung</i> (Wahl aus: - Bio-Eier - Bio-Kartoffeln - Bio-Milch - Bio-Kaffee - Gesamter Kaffee-Ausschank (alle Kaffee-Getränke) - Bio-Fruchtsäfte - Bio-Brot/Brötchen - Bio-Fruchtaufstrich/Marmelade - Bio-Joghurt - Weitere Auswahl eigener Produkte möglich	Anerkannte Fair-Trade-Zertifizierungen: - Fairtrade International, - Fairtrade Deutschland (TransFair), - Max Havelaar, - Fairtrade Österreich, - GEPA Fair+, - Naturland Fair, - WFTO, - Fair for Life (Ecocert). (Alternativen zum Fairtrade Label sind nach Prüfung durch die Zertifizierungsstelle ggf. möglich) Anerkannte Zertifizierungen für Bio-Produkte: EU Bio-Zertifikat – Mindeststandard (ca. 53 zugelassene Zusatzstoffe) Naturland – (ca. 22–23 Zusatzstoffe) Bioland –ca. 22–23 Zusatzstoffe) Demeter –biodynamisch (ca. 21 Zusatzstoffe) AMA-Biosiegel – Österreich Bio Austria – Österreich Bio Suisse Knospe – Schweiz

Kriterium	Anforderung	Besonderheit, Ausnahmen
E12 Zertifizierte Sanitärzusätze im Shop (Muss 100%)	Im Campingshop sind: - mind. 50% der angebotenen Sanitärzusätze (bezogen auf die Anzahl der Produktvarianten) mit Umweltzeichen (z. B. EU Ecolabel, Blauer Engel, Nordic Swan) ODER leicht biologisch abbaubar (OECD 301). - Es wird generell auf Produkte mit CMR-Stoffen, Formaldehyd oder Bioziden verzichtet. - Gäste werden über kläranlagenfreundliche Sanitärzusätze informiert (Landessprache oder englisch) Campingplätze ohne Shop: - Information der Gäste über kläranlagenfreundliche Sanitärzusätze in Landessprache oder englisch sind vorhanden	–
E13 Zertifizierte Reinigungsmittel (Muss 100%)	- Mind. 90% der eingesetzten Reinigungsmittel (bezogen auf die Anzahl der Produktvarianten) sind mit einem Umweltzeichen zertifiziert. Kein Einsatz von Chlor-, Phosphat- und mikroplastikhaltigen Mitteln. - Vereinbarung mit ggf. externen Dienstleistern liegt vor.	Ausnahmen: technische Spezialreiniger + intensive Oberflächenreinigung. Desinfektionsmittel, wo rechtlich vorgeschrieben (bzw. andere aufgeführte Anwendungsgebiete, wo keine Alternative verfügbar ist, nach Einzelfallprüfung)
E14.Mitarbeitende (Muss 100%)	E14.1 Es besteht Rauchverbot in Rauchverbot in allen gemeinschaftlichen Innenbereichen (Rezeption, Sanitär, Aufenthaltsraum etc.). E14.2 Sozialleistungen für Mitarbeitende Mind. werden 2 Sozialleistungen aus den nachfolgend aufgeführten Kategorien werden angeboten. - Kat. A: Weiterbildung (1 Tag/Jahr), - Kat. B: Mahlzeiten/Gutscheine (≥5€/Tag), - Kat. C: Arbeitskleidung (kostenlos/50%), - Kat. D: Rabatt auf Produkte/Dienstleistungen des Betriebs (≥10%), - Kat. E: ÖPNV Zuschuss (≥25€/Mo.), - Kat. F: Unterstützung bei der Wohnungssuche, oder Bereitstellung von Unterkünften für Saisonkräfte, - Kat G: weitere eigene Leistungen möglich	Bei CP's mit <10 MA: 1 Leistung ausreichend
E15 Regionale Wertschöpfung (mind. 1 Option)	Unterstützung der regionalen Wertschöpfung durch: 15.1. Mind. 1 lokales Produkt (100 km, bei abgelegenen Campingplätzen 150 km) wird angeboten im Shop, Restaurant oder Imbiss 15.2. Mind. 1 lokaler Lieferant oder Dienstleister (Umkreis 100 km) wird beauftragt 15.3. Mind. 1 Freizeit-Kooperation mit regionalem Anbieter (Umkreis 100 km; z. B. Fahrradverleih, Wanderführer)	



Kriterium	Anforderung	Besonderheit, Ausnahmen
E15A Baumaterialien: Bei Neubau oder Sanierung des Sanitär- oder Rezeptionsgebäude in den nächsten 3 Jahren (ab Zertifizierung) (Muss 100%)	<i>Bei Neubau/Sanierung Sanitär-, Rezeptionsgebäude in den nächsten 3 Jahren werden regionale, nachhaltige Materialien berücksichtigt (mind. 1 Produkt) z.B.. Holz aus FSC-Forstwirtschaft; Farben/Böden mit Blauer Engel/Ecolabel (andere Produkte und Zertifizierungen nach Rücksprache möglich)</i>	
E16 Regionale Kulturvermittlung (mind. 1 Option)	Der Campingplatz unterstützt die regionale Kultur durch: • 16.1: Mind. 1 Kulturstätte im Umkreis von 25 km wird an der Rezeption oder online beworben (Öffnungszeiten, Preise, Anfahrt, Links) • 16.2. Mind. 1 Kultur-Kooperation, aktive Bewerbung von kulturellen Angeboten (z.B. durch Rabattaktion, gegenseitige Bewerbung). • Die Bereitstellung der Informationen erfolgt in Landessprache und in englischer Sprache.	CP's <50 Standplätze: Bewerbung in Landessprache ausreichend

Zusatzkriterien für Dauercamper

- **E2: Eigenes Dauercamper-Feedback-System**
- **E4: Infos für Dauercamper, falls notwendig**
- **E9: Info zur Mülltrennung, falls notwendig (eigene Entsorgungsinfrastruktur)**